Unterägeri

Zuger Presse • Zugerbieter Dienstag 27. Juni 2023 • Nr. 26

Mit der neuen eZug-App Dienstleistungen digital und einfach beziehen



Gemeindedienstleistungen bequem digital beziehen – Unterägeri lanciert die Smart-City-App eZug.

Per 1. Juli 2023 haben die Einwohnerinnen und Einwohner von Unterägeri die Möglichkeit, über ihr Smartphone verschiedene Dienstleistungen online zu beziehen und rechtsgültig abzuwickeln.

Die von der Stadt Zug entwickelte mobile E-Government-Lösung eZug-App steht neu auch der Bevölkerung der Gemeinde Unterägeri zur Verfügung. Personalisierte Dokumente der Einwohnerdienste (Handlungsfähigkeitszeugnis, Heimatausweis, Leumundszeugnis und Wohnsitzbescheinigung) sowie des Betreibungsamts (Betreibungsauszug) können via Smartphone bestellt werden. «Wir wollen unsere Verwaltung möglichst kundennah und effizient gestalten und sinnvolle Online-Dienstleistungen bieten», so Gemeindepräsident Fridolin Bossard. «Die Verwaltung wird aber selbstverständlich nach wie vor allen Einwohnerinnen und Einwohner offenstehen und sämtliche Dienstleistungen können weiterhin vor Ort oder via Website bezogen werden.»

Datenschutz und Sicherheit sind wichtig

Die eZug-App bietet den Nutzerinnen und Nutzern rund um die Uhr und an jedem Ort der Welt Zugang zu gemeindlichen Dienstleistungen. Behördenprozesse können vollständig digital und rechtsgültig abgewickelt werden, ohne dass ein Besuch im Gemeindehaus erforderlich ist. Die Notwendigkeit des Postversands oder des Versands per E-Mail von Dokumenten entfällt ebenfalls. Stattdessen werden diese sicher und datenschutzkonform auf dem eigenen Smartphone gespeichert.

Wie funktioniert eZug?

Voraussetzung für den Bezug der Dienstleistungen via eZug-App ist eine digitale Identität von ZUGLOGIN. Wer schon ein ZUGLOGIN hat, kann seine dort registrierten Daten in die eZug-App übernehmen und sich anschliessend rechtsgültig

gegenüber Behörden oder Dritten digital ausweisen. Dabei haben Nutzende die volle Kontrolle, mit wem sie welche Daten teilen möchten, indem sie der Übermittlung jedes Mal ausdrücklich zustimmen.

Neue Nutzerinnen und Nutzer können ZUGLOGIN online unter **zuglogin.ch** schriftlich beantragen oder direkt vor Ort in der Einwohnerkontrolle Unterägeri aktivieren. Anschliessend kann man sich in der App einloggen und direkt loslegen.

Download, Registrierung und Verwendung der eZug-App sind kostenlos. Gewisse angebotene Dienstleistungen sind jedoch kostenpflichtig und werden im Bestellprozess per Kreditkarte oder TWINT direkt in der App bezahlt. Die verschiedenen Angebote werden laufend weiter ausgebaut.

Weitere Informationen finden Sie online unter: ezug.ch

Vorankündigung: Einschränkungen auf dem Oberdorfparkplatz

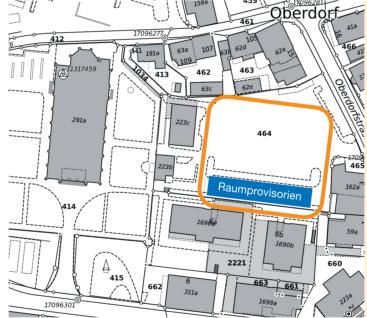
Im Oktober 2023 startet die Sanierung des Gemeindehauses. Entsprechend werden die Abteilungen Bau und Soziales in den Raumprovisorien auf dem Oberdorfplatz (siehe Plan) zu finden sein. Die übrigen Abteilungen werden im Dorfschulhaus untergebracht.

Aufgrund der Raumprovisorien werden die betroffenen Parkplätze im unteren Teil des Oberdorfplatzes während der Bauphase des Gemeindehauses und der anschliessend geplanten Sanierung des Dorfschulhauses ab Montag, 3. Juli 2023, bis voraussichtlich Mitte 2027 gesperrt.

Für das Versetzen und Platzieren der Raummodule muss

im Zeitraum vom Mittwoch, 2. August, bis Freitag, 4. August 2023, der Oberdorfparkplatz gesperrt werden.

Wir bitten um Verständnis und empfehlen, als Alternativen das Parkhaus Chilematt oder die Parkplätze Kreuzmühle, Chruzelen und Theresiaheim zu nutzen. Für Mitarbeitende der Gemeinde und der Schule Unterägeri konnte eine Zwischenlösung zum Parkieren gefunden werden, wodurch eine Entlastung der verfügbaren Plätze entsteht. Im Zusammenhang mit der Motion «Gestaltung Alter Turnplatz» erarbeitet die Gemeinde ein Parkplatzkonzept für das Zentrum, um nach den Umbauten der Gemeindehäuser das Parkplatzangebot nachhaltig und nachfrageorientiert zu erfüllen.



Raumprovisorien während Sanierung des Gemeindehauses

Oberdorfparkplatz komplett gesperrt von Montag, 2., bis Freitag, 4. August 2023



Wirtschaftsapéro in Unterägeri inspiriert



Der Gemeinderat von Unterägeri mit den beiden Gastreferenten Regierungsrat Andreas Hostettler und Adrian Steiner.

Der Wirtschaftsapéro in Unterägeri hat Tradition und wird von den lokalen Unternehmerinnen und Unternehmern sehr geschätzt. Auch beim diesiährigen Event Anfang Juni fanden sich rund 100 Teilnehmende im SeminarHotel ein. Zum Auftakt spielte die Musikschule Unterägeri. Anschliessend er-Gemeindepräsident öffnete Fridolin Bossard den Netzwerkanlass und kündigte den Statthalter und Regierungsrat Andreas Hostettler an, welcher das Grusswort des Regierungsrates überbrachte.

diesiährige Der Gastreferent Adrian Steiner, CEO der Thermoplan AG, eines führenden Schweizer Unternehmens in der Kaffeemaschinenindustrie, fesselte die Zuhörerinnen und Zuhörer mit seiner inspirierenden und mitreissenden Präsentation zum Thema «Mut zur Veränderung». Beim anschliessenden Apéro hatten die Teilnehmenden die Gelegenheit zum Austausch und Netzwerken. Es war ein äusserst interessanter Abend.

Entdecken Sie weitere Impressionen des Anlasses online: unteraegeri.ch/wirtschaftsapero

Der neue Schulgarten Schönenbüel erblüht

Seit dem Frühjahr befindet sich die schöne Gartenanlage mit Gewächs- und Gerätehaus neu beim Bauernhaus Schönenbüel. Der alte Schulgarten musste weichen, da Platz für den Neubau der Kinderkrippe und der Ludothek geschaffen wurde.

Gartenbau wird als Wahlfach in der 3. Oberstufe angeboten. Frau Marianne Schmidt unterrichtet die Schülerinnen und Schüler und führt diese mit theoretischen Inputs und der praktischen Arbeit in die Geheimnisse des Gärtnerns ein: aus Samen Setzlinge ziehen, die Erde umgraben, düngen und Gartenbeete für den Anbau von alten und neuen Gemüsen und Salaten vorbereiten, setzen und säen, hegen und pflegen, Rasen mähen etc. Der neue Schulgarten verspricht ein spannendes Lernumfeld und eine bereichernde Erfahrung für die Schülerinnen und Schüler.



Der neue Schulgarten für das Wahlfach «Gartenbau» der 3. Oberstufe.

Gemeinde-Tageskarte nur noch bis Ende Juli

Im Januar 2023 wurde bereits informiert, dass die «Tageskarte Gemeinde» in der heutigen Form bis Ende Jahr schweizweit abgeschafft wird.

In der Einwohnergemeinde Unterägeri ist deshalb im Juli nur noch eine Tageskarte buchbar und die Dienstleistung kann ab August 2023 nicht mehr angeboten werden.

In Zusammenarbeit mit der Alliance SwissPass haben der Schweizerische Städteverband (SSV) und der Schweizerische Gemeindeverband (SGV) eine Nachfolgelösung für den Verkauf von Sparkarten über die Gemeindeverwaltungen präsentiert.

Die Gemeinde Unterägeri und die anderen Zuger Gemeinden erachten den Vorschlag als nicht tragbar, da der Abwicklungsprozess nicht digitalisiert wurde. Zudem kann man heutzutage in der SBB-Mobile App digitale Sparkarten zu sehr tiefen Konditionen erwerben.

Ägeri-Awards am Samstag, 22. Juli 2023, in Oberägeri

Alle zwei Jahre würdigen die Gemeinden Unterägeri und Oberägeri Menschen aus dem Ägerital, die sich intensiv in den Bereichen «Kultur», «Soziales» und «Natur und Umwelt» engagiert haben. Der Ägeri-Special wird an eine Persönlichkeit verliehen, die sich über einen längeren Zeitraum durch besondere Leistungen im Ägerital hervorgetan hat. Ausserdem werden herausragende Sportlerinnen und Sportler sowie Mannschaften bei der Sportlerehrung ausgezeichnet.

Die Verleihung der diesjährigen Ägeri-Awards und die Sportlerehrung finden am Samstag, 22. Juli, ab 17 Uhr anlässlich des Sommernachtsfestes auf dem Seeplatz in Oberägeri statt.

Weitere Höhepunkte des Festes sind verschiedene Essensstände und Bars, die von Vereinen betrieben werden, Kinderschminken, Konzerte von quartett waschächt und 7tcover sowie ein Feuerwerk mit musikalischer Begleitung.